

Ausgabe 1 · 2012 · H 8764 E

neuer START

Offizielles Magazin des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen



Veranstaltung JTFP 2012
Die Spannung steigt

Förderer des Behindertensports in Niedersachsen

 **LOTTO**[®]
Niedersachsen



Behinderten Sportverband
Niedersachsen

Der Behinderten-Sportverband
Niedersachsen e.V. präsentiert die Wahl

Behindertensportler des Jahres 2012

Partner:



Hannoversche Allgemeine

Das
Fahrgastfernsehen.

Förderer:



E.ON Energy from Waste



Matthias Alpers



Sabrina Elbe



Vico Merklein



Thomas Nolte



Andrea Seyrl



Lena Weifen

Abstimmen und gewinnen!

Wählen Sie vom 17. Februar bis zum
14. März 2012 auch im Internet:
www.bsn-ev.de

Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover
Tel (05 11) 12 68 51 01, Fax (05 11) 12 68 45 100
Email: info@bsn-ev.de, Homepage: www.bsn-ev.de

Der Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V. präsentiert die Wahl Behindertensportler des Jahres 2012

Partner: Hallo Niedersachsen, NDR 1 Niedersachsen, Hannoversche Allgemeine Zeitung und Das Fahrgastfernsehen.

Sponsoren der Wahl: Lotto Niedersachsen, Volkswagen Sportkommunikation, Hannover Airport, Hannoversche Volksbank, BKK Landesverband Mitte, E.ON Energy from Waste und ProSENIS

Am 22. März 2012 findet im GOP-Varieté in Hannover die Gala statt, deren Höhepunkt die Proklamation „Behindertensportler/-in des Jahres 2012“ sein wird.

Und das können Sie gewinnen:



Matthias Alpers

Team BEB/SSV Tamstedt
Der 44-jährige Bogenschütze mit einer Hirnverletzung qualifizierte sich für die Paralympics London 2012, wurde Deutscher Vizemeister Freiluft und Vierter bei den Deutschen Hallenmeisterschaften.



Sabrina Elbe

RBSV Vechta
Die 17-jährige Schwimmerin mit einer geistigen Behinderung gewann zehn Rennen bei Landesschwimmfesten, wurde Zweite beim Jugend-Länder-Cup und zweimal Dritte bei den Deutschen Meisterschaften.



Vico Merklein

GC Nendorf
Der querschnittgelähmte 34-jährige Vizeweltmeister im Zeitfahren fuhr mit dem Handbike auf zahlreiche Welt-Cup-Podeste, wurde WM-Vierter im Straßenrennen und gewann den Berlin-Marathon.



Thomas Nolte

Team BEB/MTV Braunschweig
Mit dem Monoski gewann der querschnittgelähmte 27-Jährige einen Weltcup, wurde Dritter im Gesamtweltcup, gewann WM-Bronze im Slalom sowie die Vize-Weltmeisterschaft im Teamwettbewerb.



Andrea Seyrl

Team BEB/
BSV Sünteltal Bad Münder
Mit erst 18 Jahren ist die Rollstuhlbasketballerin mit Spina Bifida Mitglied der Nationalmannschaft der Damen U25 und erreichte bei der Weltmeisterschaft in Kanada den sechsten Platz.



Lena Weifen

RFG Falkenberg
Die 23-jährige Dressurreiterin mit einem fehlenden Unterarm gewann Europameisterschafts-Bronze mit der Mannschaft, wurde Siebte im Einzel sowie Deutsche Meisterin.

Teilnahmebedingungen:

Einsendeschluss ist der 14. März 2012 (Posteingang beim Behinderten-Sportverband Niedersachsen e.V.)

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Behinderten-Sportverband
Niedersachsen e.V.
Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 10
30169 Hannover

Fotos: Das Fahrgastfernsehen, Florian Arp / Martin Bargiel



1. Preis Lotto Niedersachsen: Ein Motorroller



2. Preis Robinson Club:

Eine Woche Aufenthalt für 2 Personen im Doppelzimmer im Robinson Club Ampflwang bei eigener Anreise

3. Preis TUI Deutschland:

TUI Schöne Ferien – Spanien/Mallorca, Hotel Riu Bravo 4*, eine Woche Aufenthalt für 2 Personen im Doppelzimmer „all inclusive“ und Flug mit Tuifly ab/bis Hannover

4. Preis DERTOUR:

Reise für 2 Personen zu den Paralympics 2012 nach London, inklusive Flug und 3 Übernachtungen im Doppelzimmer

5. Preis Continental:

Einladung für 2 Personen für das DFB-Pokalfinale in Berlin inkl. Bahnfahrt 2. Klasse, eine Übernachtung inkl. Frühstück im DZ im 4* Hotel vom 12. auf 13. Mai 2012 mit Bustransfer (Hotel/Stadion/Hotel)

6. Preis Hannoversche Volksbank:

Wochenendreise inklusive Hotel und Bahnfahrt für 2 Personen nach Hamburg mit Besuch des Musicals „Tarzan“

7.-8. Preis Hannover Airport:

Je ein Rundflug für 2 Personen über Hannover, einmal mit einer Cessna und einmal per Hubschrauber. Start und Landung am Hannover Airport

9. Preis Mercure Hotel Hannover Mitte Klagesmarkt:

Gutschein für zwei Übernachtungen für 2 Personen im Doppelzimmer am Wochenende im Mercure Hotel Würzburg

10. Preis Hannover 96:

2 Tickets mit Einladung in die Hannover 96 – SPORTFIVE Lounge für das Fußball-Bundesligaspiel Hannover 96 : VFL Wolfsburg

11. Preis TSV Hannover-Burgdorf:

2 VIP-Eintrittskarten für die Toyota Handball-Bundesligabegegnung TSV Hannover-Burgdorf : SC Magdeburg

12.-15. Preis Volkswagen Sportkommunikation:

Je 2 VIP-Karten und zwei Sitzplatzkarten für die Fußball-Bundesligaspiele VFL Wolfsburg : Hamburger SV und VFL Wolfsburg : FC Augsburg

16.-20. Preis Hallo Niedersachsen und NDR 1 Niedersachsen:

Je 2 Eintrittskarten für das NDR Pops Orchestra: Maybebop – monumental!

21.-29. Preis GOP Entertainment Group:

Ein Variétébesuch für jeweils 2 Personen in einem der GOP-Varietés

30.-32. Preis Hannover Concerts:

Je 2 Eintrittskarten für besondere Konzerterlebnisse in Hannover

33.-34. Preis VW Nutzfahrzeuge:

Erlebnisaufenthalt in der Autostadt Wolfsburg für jeweils 2 Personen

35. Preis Aspria Hannover:

Tages-VIP-Ticket für 2 Personen zum Erholen und Entspannen im Aspria Spa Hannover am Maschsee

36.-40. Preis ZOO Hannover:

Je zwei Tageskarten für den Erlebnis-Zoo in Hannover

41.-50. Preis TSV Hannover-Burgdorf:

Je 2 Eintrittskarten für die Toyota Handball-Bundesligabegegnung TSV Hannover-Burgdorf : SC Magdeburg

Wählen Sie Ihren Favoriten

- Matthias Alpers
- Sabrina Elbe
- Vico Merklein
- Thomas Nolte
- Andrea Seyrl
- Lena Weifen

Absender:



Vico Merklein

GC Nendorf

Anderen Menschen Perspektiven vermitteln

An seinem 20. Geburtstag hatte Vico Merklein nichts zu feiern. Einen Tag zuvor stürzte er mit seinem Rennmotorrad eine Böschung hinunter, brach sich einen Rückenwirbel und zog sich eine Prellung des Rückenmarks zu. Was dann kam, war für den jungen Mann eine Zeit voller Selbstzweifel. „Mit 20 war ich ein Draufgänger, den so keiner haben wollte. Und plötzlich musste ich mich fragen, ob ich jemals wieder aus dem Bett ‚rauskomme‘“, erinnert sich der mittlerweile 34-Jährige. Doch Vico Merklein wäre nicht seit über zwei Jahren amtierender Marathon-Weltrekordler im Handbiken, wenn er nach seinem Unfall nicht den Ehrgeiz entwickelt hätte, seine Querschnittslähmung nicht einfach so hinzunehmen. „In der Klinik kam plötzlich ein junger Bursche mit dem Rollstuhl auf zwei Rädern reingefahren. Da dachte ich mir, wenn ich schon in diesem Stuhl sitzen muss, will ich irgendwann auch mal so cool aussehen“, erinnert er sich.

Bis Vico Merklein mit seiner neuen Lebenssituation zurecht kam, vergingen jedoch knapp vier Jahre. „Da kam ich an einen Punkt, an dem es für mich zwei Möglichkeiten gab: Entweder ich springe vom Hochhaus oder ich tue etwas, um voranzukommen.“ Und dann fuhr eines Tages ein Rollstuhlfahrer mit einem so genannten Adaptive-Bike an ihm vorbei - einem Rad, das vorn am Rollstuhl befestigt wird und das man über eine Fahrradkurbel mit den Armen antreibt. „Das habe ich für mich entdeckt, mir eins zugelegt und angefangen zu trainieren.“ Aus fünf Kilometern wurden sechs, dann sieben, bis Vico Merklein es auf 60 Kilometer am Stück brachte. „Allerdings bin ich immer erst umgedreht, wenn ich nicht mehr konnte und dann regelrecht nach Hause gekrochen“, sagt er und schüttelt den Kopf über so viel Unvernunft.

Mit dem Körper ins Reine kommen

Inzwischen ist aus dem Draufgänger von damals ein disziplinierter, zielstrebig und durchtrainierter Athlet geworden. Seit gut vier Jahren betreibt Vico Merklein im Trikot des GC Nendorf das Handbiken als Leistungssport, unterstützt durch seinen Trainer Dr. Ralf Lindschulten, der ihm individuelle Trainingspläne schreibt. 20 bis 25 Stunden Fahrtraining pro Woche, dazu drei Einheiten Krafttraining, dreiwöchige Trainingslager im warmen Ausland, Rennen in ganz Deutschland, der Schweiz, aber auch in Dubai oder den USA - das Leben von Vico Merklein ist aufregend geworden. Das Image des frustrierten Rollstuhlfahrers hat er längst abgelegt und ist durch seine Erfolge ein gutes Stück vorangekommen, wenn es darum geht, mit seinem Körper „ins Reine zu kommen“. Handbiken ist für den humorvollen Sportler eine Art Lebensphilosophie. Seine professionelle Einstellung zu diesem Sport ist ausschlaggebend für seine Erfolge, zu denen er aus dem Jahr 2011 einen Landesmeistertitel im Halbmarathon, einen vierten Platz im Straßenrennen bei den Weltmeisterschaften und den Vize-Weltmeistertitel im Zeitfahren hinzufügen kann. Doch auch zahlreiche Weltcup-Podestplätze sowie der Sieg beim Berlin-Marathon unterstreichen das hohe sportliche



und extrem erfolgreiche Niveau des Handbikers. Und er will noch viel höher hinaus. Im kommenden Jahr möchte der experimentierfreudige Athlet nach der extremen Erfahrung „Race Across Amerika 2009“ gern erneut seine Grenzen herausfinden. „Ich habe etwas Verrücktes im Sinn, allerdings bisher keine Vorstellung davon, was es konkret sein könnte“, verrät Vico Merklein.

„Ich fahre nicht nach London, um Zweiter zu werden“

Gedanken über das „Verrückte“ macht er sich frühestens Ende des Jahres. Denn bis dahin steht für den 34-Jährigen die Nominierung für die Paralympics in London 2012 ganz oben auf der Agenda. Mit Hilfe des starken Rückhalts durch Familie und Freunde, durch ein intensives Training und „die gewisse Konzentration, die man braucht, um solch ein großes Event mental zu verarbeiten“, will Vico Merklein dort das Beste aus sich herausholen. „Ich fahre nicht hin, um Zweiter zu werden.“

Bei der Wahl „Behindertensportler des Jahres“ setzt er seinen Fokus indessen etwas anders. „Es ist für mich eine Ehre, wieder nominiert zu sein und so Anerkennung für meine Leistung zu bekommen. Die diesbezügliche Zusammenarbeit und der stetige Kontakt mit dem Verband geben mir Hoffnung und Zuversicht, dass man durch solche Events anderen Menschen in einer ähnlichen Situation Inspiration und Perspektiven vermitteln kann.“

Text: Heike Werner/Fotos: Das Fahrgastfernsehen., Florian Arp und Martin Bargiel

